

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

288 (18.10.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 288. Zweites Blatt. Samstag den 18. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 115415. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in der Gemeinde Leopoldshafen betreffend.
In der Gemeinde Leopoldshafen ist die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen wieder erloschen.
Karlsruhe, den 15. Oktober 1902.

Großh. Bezirksamt.
Gülich.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. E. V.

Montag den 20. Oktober, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht 2.1.

Vortrag

des Herrn Ph. Bade, Musikdirektor, Mannheim,
über

Ludwig van Beethoven
und seine Klaviersonaten mit Erläuterungen am Flügel.

Eintritt für Nichtmitglieder	fl. 1.50
Abonnement für Nichtmitglieder für sämtliche Vorträge incl. der Recitationen	„ 8.—
Abonnement für Nichtmitglieder für sämtl. Vorträge für 3 Personen	„ 18.—
Reservierte Plätze kosten für Mitglieder und Nichtmitglieder pro Person eine Zusatzgebühr von	„ 3.—
Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachfolger) und Hans Schmidt, sowie Abends an der Kasse zu haben.	
Karten für reservierte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.	
Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.	

3.1.

Einladung

zur

Wohlthätigkeits-Aufführung zu Gunsten des St. Franziskushauses,
Grenzstraße 7.

Auf vielseitiges Verlangen wird

Dienstag den 21. Oktober, Abends 5 Uhr,

„**Lioba**“,

Schauspiel in 4 Akten,

nochmals zur Aufführung gebracht, wozu freundlichst einladet

das Komitee.

Bekanntmachung. (Israelitische Gemeinde.)

2.1. Die Probe zum Jugendgottesdienst am Abend des Festes der Geseßesfreude findet Sonntag den 19. Oktober um 11 Uhr in der Synagoge statt.

Theodor Münz.

Dankagung.

Frau Silber Wwe. hat unsere Anstalt durch lehrwillige Verfügung mit zweihundert Mark beschenkt. Für diese hochherzige Gabe sagen wir der verehrten Wohlthäterin herzlichsten Dank.
Karlsruhe, den 15. Oktober 1902.

Der Vorstand der Kinderschule Yorkstraße 6.

Rohde, Stadtpfarrer.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 20. Oktober 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 dahier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Regulateur, 1 besseres Sopha, 1 rothes Blüschsopha, 1 Chiffonniere, 1 Glaswandbüchsen, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Wein- und 1 Kaffeeservice.
Karlsruhe, 16. Oktober 1902.

Doll, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 20. Oktober 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Piano, 4 Chiffonniere, 2 Verticos, 2 Schreibtische, 1 Copierpresse, 3 Divans, 1 Sopha, 1 Glaschränken, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 große Badewanne, 3 Boden- und 2 Fußsteppiche, 2 Paar Vorhänge, 17 verschiedene Bilder, 4 versch. Spiegel, 2 Gypsfiguren, 2 Tische, 1 Tischdecke, 6 Rohrjessel, 2 Amerikaner-Stühle, 2 Bierstischen, 1 Ballen Hochhaar, 2 Blindholgestelle, 2 Nähmaschinen, 1 Aufzugmaschine, 6 Zugpferde, 2 Chaisengeschirre, 1 Landauerwagen, 1 Schmierbock, 1 Futter Schneidmaschine, 2 Ziegen und 2 Wagen.
Karlsruhe, den 17. Oktober 1902.

Dier, Gerichtsvollzieher.

Welschneureuth.

Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag werden aus dem Nachlaß der Handelsmann Heinrich Marsch Witwe, Katharina geborene Gros von Welschneureuth, die nachbeschriebenen Grundstücke am

Mittwoch den 22. Oktober 1902,

vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr,
in dem Rathaus in Welschneureuth öffentlich versteigert, und zwar:

Gemarkung Welschneureuth.

1. Lgb.-Nr. 347.
17,15 ar Ackerland im Oberfeld, I. Gewann.
 2. Lgb.-Nr. 483.
11,55 ar Ackerland im Neubruch, II. Gewann.
 3. Lgb.-Nr. 784.
6,33 ar Ackerland im Oberfeld, V. Gewann.
 4. Lgb.-Nr. 857.
10,25 ar Ackerland im Unterfeld, V. Gewann.
 5. Lgb.-Nr. 973.
16,72 ar Ackerland im Unterfeld, IV. Gewann.
 6. Lgb.-Nr. 1051.
17,24 ar Ackerland im Unterfeld, III. Gewann.
 7. Lgb.-Nr. 1153.
19,08 ar Ackerland im Unterfeld, II. Gewann.
 8. Lgb.-Nr. 1203.
24,75 ar Ackerland im Unterfeld, II. Gewann.
 9. Lgb.-Nr. 1255.
Die Hälfte von 22,32 ar Ackerland im Unterfeld, I. Gewann, und zwar der Teil vom Pfad bis ersten neuen Weg.
 10. Lgb.-Nr. 1415.
Die Hälfte von 25,47 ar Wiese in den hinteren langen Wiesen, und zwar der vordere Teil.
 11. Lgb.-Nr. 1579.
5,56 ar Wiese im Lerchenbuckel.
 12. Lgb.-Nr. 1598.
12,01 ar Wiese in den Bautenstüchern.
 13. Lgb.-Nr. 1626.
11,78 ar Wiese in den Bautenstüchern.
 14. Lgb.-Nr. 1648.
11,30 ar Wiese in den Knielinger Grabenstüchern.
- Die Versteigerungsbedingungen können im Amtszimmer des unterzeichneten Notariats — Kaiser-Allee Nr. 151 — eingesehen werden.
Karlsruhe, den 14. Oktober 1902.
Großh. Notariat VII.
Schittler.

Verlosung

des Weihnachtsverkaufs im evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, zum Besten der inneren Mission (Stadtmision).

Wert der Gewinnste 800 Mark.

4.3. Ziehung am Montag den 1. Dezember, vormittags 9 Uhr, im Vereinshaus. Abholung der Gewinne von Mittwoch den 3. bis Mittwoch den 10. Dezember, vormittags 9-12 und nachmittags 3-6 Uhr. Die Ziehungsliste wird im „Tagblatt“ und im „Ev. Kirchen- und Volksblatt“ veröffentlicht. Bis zum Freitag den 12. Dezember, abends 6 Uhr, nicht abgeholte Gewinne werden Eigentum der ev. Stadtmision.

Lose à 20 Pfennig sind zu haben auf dem Bureau des evangel. Vereins, Adlerstr. 23, 3. Stock, im Laden des evang. Schriftenvereins, Kreuzstraße 25, bei Herrn Stadtmiff. Lieber, Adlerstr. 43, Herrn Stadtmiff. Laake u. Hausvater Kurzenberger, Adlerstr. 23, Herrn Rfm. W. Boländer, Kaiserstr. 121, Herrn Kaufmann Emil Bürkel, Waldstr. 48, Herrn Kaufmann v. Bären, Jähringerstr. 86, Herrn Schuhmachermeister Deschle, Adlerstr. 43, Herrn Buchbindermeister Dobler, Erbprinzenstr. 20, Herren M. Friedrich & Cie., Kaiserstr. 92, Herrn Bäckermeister A. Geisendörfer, Kaiserstr. 151, Herrn Bäckermeister Fr. Geisendörfer, Waldstr. 65, Herrn Kaufmann Karl Glaser, Zirkel 27, Herrn Bäckermeister Häfelle, Kaiserstr. 87, Herrn Bäckermeister Heidt, Weberstr. 33, Herrn Urmacher Jock, Marktgrafenstr. 33, Herrn Bäckermeister Kirchenbauer, Kronenstr. 42, Herrn Kaufmann Chr. Dertel, Kaiserstr. 101/103, Hrl. Geschwister Perrin, Kaiserstr. 124 b, Herrn Urmacher Pfeisch, Kriegerstr. 12, Herrn Fabrikant Rees, Kronenstr. 48, Herrn Bäckermeister Reiff, Kreuzstr. 27, Herrn Buchdruckermeister Reiff, Marktgrafenstr. 46, Frau Hofbäcker Schmidt, Zirkel 29, Herrn Bäckermeister Seeger, Ruppurrerstr. 44, Herrn Metzgermeister Seeger, Ruppurrerstr. 40, Herrn Kaufmann Steltz, Waldstr. 42, Herrn Hans Vogtherr, Papierhandlung, Kaiserstr. 40, Herrn Kaufmann Wagner, Fasanenstr. 47.

Elisabethenverein.

Von Ungenannt erhielt der Verein ein Geschenk von 25 Mark; ferner von Ungenannt eine Parthie Kinderwäsche. Diefür dankt auch auf diesem Wege das Komitee.

Wohnungen zu vermieten.

— **Mugartenstraße 49** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*10.3. **Kaiserstraße 100**, Neubau, ist auf sogleich oder später eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, großer Mansarde und Keller preiswerth zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 130**, 2 Treppen hoch, ist auf sofort oder später eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (Balkon), Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen mit Antheil an der Waschküche und dem Trockenstapel zu vermieten. Einsehen von 11-1 und 4-6 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

*6.1. **Leffingstraße 17** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Luisenstraße 95 ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden Seminargarten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Keller, 1 Abort innerhalb Glasabschluss nebst sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder beim Hauseigentümer Beiertheimer Allee 7.

— **Uhlstraße 20 a**, parterre: 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, daselbst im 2. Stock: 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76 im Bureau.

— **Waldstraße 33** ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Keller, Speisekammer und Mansarde, vollständig neu hergerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Wielandstraße 4**, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Mansardenwohnung mit einer großen Küche, Speicher und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Wielandstraße 2, parterre.

Eine schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Zugehör ist verhältnissmäßig sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 33 im Hinterhaus, parterre links. Zu erfragen im 2. Stock bei Frau Schenk.

2 Zimmerwohnung

mit Mansarde und Keller ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 61 im 2. Stock.

Kaiserstraße 229,

Ede Hirschstraße, ist die eine Treppe hoch gelegene Wohnung, bestehend aus 7-8 sehr großen Zimmern, Bad u., sofort oder per April 1903 zu vermieten. Als Herrschaftswohnung für einen Arzt oder Anwalt sehr geeignet. Näheres Amalienstraße 24 im Baubureau. 6.1.

Bernhardstraße 5

ist im 5. Stock ein großes Zimmer mit Küche sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

Laden.

6.1. Ecke Kaiser- und Hirschstraße ist der mit 9 großen Schaufenstern versehene Laden ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im Baubureau.

* Eine altrenommirte Wirthschaft in Mitte der Stadt ist auf sofort zu vermieten. Eigentümer wäre nicht abgeneigt, die Räume an eine Behörde zu Bureau abzugeben. Offerten unter Nr. 8037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Große Stallung

mit Wohnung, großen Hofräumlichkeiten, Scheuer u., für Milchkuranstalten, Fuhrunternehmer sehr geeignet, ist preiswerth zu vermieten. Zu erfragen Kronenstr. 33. 3.1.

Sofort zu mieten gesucht:

Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör (Kochgas) in gutem Hause von alleinstehender älterer Dame. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8025 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1. Juli 1903.

*3.1. Ein zwei- bis dreistöckiges Haus mit insgesamt ca. 15 Zimmern wird auf 1. Juli 1903 zu mieten gesucht. Eventl. auch der erste und zweite Stock eines Hauses mit obiger Zimmerzahl. Gest. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8026 erbeten.

Laden

in der Kaiserstraße wird von alt angesehenem Geschäft per 1. Januar oder 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 8022 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 7, 1 Treppe hoch, ist sogleich ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Sogleich oder auf 1. November sind zwei gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension bei ruhigen, kinderlosen Leuten zu vermieten. Näheres Akademiestraße 29.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Waldstraße 89, 3. Stock rechts.

* Inmitten der Stadt, eine Treppe hoch, in gutem Hause, ist ein großes, schönes Zimmer an einen soliden, feinen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **Akademiestraße 71** ist ein einfach möbirtes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Beste Empfehlungen zu Diensten. Näheres parterre.

* Ein schön möbirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 20 im 2. Stock.

— Ein freundl., einfach möbl. Mansardenzimmer ist an einen soliden jungen Mann billig zu vermieten. Näheres Blumenstraße 11, parterre.

* Douglasstraße 22 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbirtes Zimmer an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten.

* **Kantstraße 1** ist im 2. Stock links ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

*2.1. **Weberstraße 67**, parterre, ist ein freundlich möbirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort oder auf 1. November zu vermieten.

*2.1. **Herrenstraße 22**, 3. Stock links, ist ein schönes, großes Zimmer an einen oder zwei Herren auf sofort oder später zu vermieten.

* **Bürgerstraße 5**, Hinterhaus, 3. Stock, ist ein einfach möbirtes Zimmer mit besonderem Eingang an ein Fräulein auf sofort oder später zu vermieten.

Parterrezimmer.

3.2. Zwei fein möbirtes Parterrezimmer sind sofort zu vermieten: Friedenstraße 9, 2. Stock, Seitenbau.

Galon mit Schlafzimmer,

fein möbirt, event. auch einzeln, sofort zu vermieten: Kronenstr. 25, 2 Treppen hoch. 2.2.

Wohn- u. Schlafzimmer, gut möbirt, ist sofort zu vermieten: Hirschstraße 10, 2 Treppen. 3.3.

*4.2. **Zimmer mit Pension** zu vermieten: Waldhornstr. 21, 2 Treppen links.

Pension-Anerbieten

mit oder ohne möbirtes Zimmer: Kaiserstraße 38, 3 Treppen. 2.1.

Wohn- und Schlafzimmer, sehr gut möbirt, event. mit Burfenzimmer, sind zu vermieten: Dorfstraße 3 III. 2.1.

2.1. Zwei gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen event. auch an zwei Herren zu vermieten: Gottesauerstraße 29, eine Treppe.

Waldstraße 11

ist per sofort oder auf 1. November ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock des Seitenbaues. *

Zwei unmöbirtes,

große, helle, in den Hof gehende Zimmer sind per sofort oder auf 1. November zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Solider junger Mann sucht in der Nähe des Ludwigsplatzes einfach möbirtes Zimmer mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8027 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension

suchen 4-6 Herren allein in feiner Familie. Gest. Offerten unter Nr. 8029 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

III. Hypothek gesucht.

5000-6000 Mark auf ein gut rentables Haus in der Südstadt von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Nur Selbstdarleher wollen ihre Offerten unter Nr. 8030 an das Kontor des Tagblattes senden. *

3500 Mark

werden auf I. Hypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7957 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Für Kapitalisten u. Hypothekenbanken.

2.1. Ein durchaus reeller und gut situierter Geschäftsmann beabsichtigt, in allernächster Zeit ein **Viegegeschäfts- und Hypothekenvermittlungsgeschäft** mit geordnetem Kontorbetrieb im eigenen Hause zu eröffnen und wünscht mit Kapitalisten, Hypothekenbanken oder deren Hauptvertreter in Verbindung zu treten. Gesl. Offerten unter Nr. 8028 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Junges Mädchen zu leichter Hausarbeit auf sofort gesucht. Zu erfragen Klaupechtstraße 13, parterre.

* Ein anständiges Mädchen wird auf sogleich gesucht gegen guten Lohn bei einer kinderlosen Familie. Zu erfragen Kaiserstraße 23, 4. Stock.

2.1. Als Mädchen allein wird in ein feines Haus ein besseres Mädchen, das ganz selbstständig gut kochen kann, gesucht. Zu erfragen Karlstraße 47 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges, sauberes Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht per 1. November d. J. Stellung. Offerten unter Angabe des Lohnes sind unter Nr. 8033 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer schnell und billigt 36.29. Stellung will, der verlange per Postkarte die „Deutsche Vakanzen-Post“ in Ehlingen.

Büreaufräulein-Gesuch.

2.1. Ein junges Mädchen mit schöner Handschrift, welches der einfachen Buchführung mächtig ist, zum sofortigen Eintritt gesucht. Solches, welches leichten im Geschäft vorkommenden Näharbeiten mit übernehmen kann, erhält den Vorzug. Selbstgeschriebene Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 8031 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

Einige tüchtige Arbeiterinnen können sofort eintreten. Offerten an **J. W. Reinath,** 3.3. Landau (Pfalz).

Kinderfräulein-Gesuch.

3.2. Auf sofort ein Kinderfräulein zu 3 größeren Kindern gesucht. Zeugnisse erwünscht. Zu melden bei Frau Rittmeister **Vierordt, Bruchsal.**

Braves, fleißiges Mädchen,

welches die Haushaltung versteht und kochen kann, auf sofort zu kinderloser Familie gesucht. Näheres **Müppurrerstraße 34, 2. Stock.** *2.2.

Mädchen gesucht.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf 1. November zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres **Luisenstraße 25, 2. Stock.**

Kinder mädchen - Gesuch.

Ein braves, zuverlässiges Mädchen mit guten Zeugnissen zu einem kleinen Kinde gesucht. Zu melden bei Frau **Gastel, Ritterstraße 8.**

Bediennungsfräulein

oder Mädchen von einzelnerm Herrn für Morgens gesucht. Meldung von 3-4 Uhr Nachm.: **Georg-Friedrichstraße 34 im 4. Stock rechts.** *

Junges Mädchen

für einige Stunden Vormittags und Nachmittags zu einem kleinen Kinde gesucht. Vorstellen zwischen 12 und 2 Uhr: **Westendstraße 19 im 3. Stock.** *

Zuverlässiger Hansbursche

mit guten Zeugnissen per 20. Oktober gesucht durch das **Arbeitsnachweisbureau, Bähringerstraße 112.** 3.3.

Feuerversicherung.

* **Kaufmann mit guten Zeugnissen, Stenograph, flotter Arbeiter, sucht Stelle auf einem Feuerversicherungsbureau.** Gesl. Offerten unter Nr. 8033 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferinstelle gesucht.

* Ein Fräulein aus guter Familie sucht auf 15. November oder auch später Stellung als **Verkäuferin** in einem feinen Geschäft. **Familienanschluss und Pension** im Hause wäre erwünscht. Offerten bittet man unter Nr. 8006 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein, welches im Kleidermachen und Weißnähen bewandert, sowie in allen Zweigen des Haushaltes erfahren ist, sucht bei guter Familie auf 1. November event. auch früher Stellung als Stütze oder zu größeren Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

T. Kellnerinnen aus München,

fremd hier angekommen, suchen Stellen durch **R. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.** 2.2.

Fräulein

mit schöner Handschrift, gewandt im Englischen und Französischen, wünscht schriftliche Arbeiten zu übernehmen, ev. in ein Bureau einzutreten. Offerten unter Nr. 8023 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Wäsche

wird zum Waschen und Bügeln angenommen: **Degenfeldstraße 5, 4 Treppen hoch.** *

Verloren.

Donnerstag Abend ist ein grünes **Portemonnaie** mit Inhalt auf dem Wege Ecke **Sofien- u. Hirschstraße** nach der **Viktoriastraße** verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben: **Viktoriastraße 23, 2. Stock.** *

Zu verkaufen.

*2.1. Ein großer Vorrath von **Krautständern, Waschübern** (oval und rund) ist billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 57.**

* Eine **Bettlade mit Koff, 2 Teppiche, 1 Büchergeheiß, 1 Blumentisch, 1 Koffer, 1 kleiner Waschtisch** und 1 **Schrank** sind wegen Platzmangel zu verkaufen: **Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 1 Treppe rechts.** Händler verboten.

* Großer, schöner **Spiegel**, ganz neu, mit stark geschliff. Glas und modern. Rahmen, 87 cm hoch, 62 cm breit, für nur 12 Mk. zu verkaufen. Auch ein großer, gut gehender **Regulator** mit Schlagwerk, ganz neu, ist sehr billig abzugeben: **Erbprinzenstraße 30, 2. Stock.**

Pianino,

fast neu, erst ein Jahr im Gebrauch, vorzüglich im Ton, ist versehenshalber billig zu verkaufen: **Kaiser-Allee 149 im 4. Stock.** *

Havelock,

mit Façon, sehr wenig getragen, für besetzte, mittlere Figur, ist billig zu verkaufen: **Ußlandstraße 20 I.**

Rocher d,

ein gebrauchter, ist billig zu verkaufen: **Amalienstraße 43.**

2 Junfer & Ruh-Dejen Nr. 2

à 40 Mark zu verkaufen: **Bähringerstraße 114 im 2. Stock.** 4.1.

Zwei Fenster,

gebrauchte, aber gut erhalten, zu kaufen gesucht: **Linkenheimerstraße 15, 1. Stock.** 2.2.

Ein gut erhaltenes Weinfäß,

126 Liter haltend, und ein größerer **Krautständer** sind billig zu verkaufen: **Werderstraße 6, 4. Stock, Vorderhaus.** *

Eine Parthie Badkisten

zu verkaufen: **Kaiserstraße 24, parterre.**

Kauf-Gesuch.

— Ein größerer und ein kleinerer

Rassenschrank

werden zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 8032 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Eine gebrauchte Copierpresse

gesucht. Näheres **Morgenstraße 17, 2. Stock.**

* **Josef Hurk, Glasmeister.**

Ich kaufe

fortwährend getragene **Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke** und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. **Gefällige Offerten erbittet**

J. Levy,

Markgrafenstraße 26.

Theaterplatz zu vergeben.

II. Rang Seite, Abtheilung C, ist per sofort 1/2 Theaterplatz zu vergeben. Näheres **Sofienstraße 116 im Bureau.** *2.1.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein **Studierender** erteilt gegen mäßiges Honorar **Nachhilfestunden** in **Mathematik.** Näheres **Schützenstraße 19, parterre links.**

Stunden

erteilt ein techn. Hochschüler an Mittelschüler in mehreren Fächern gegen mäßiges Honorar. Gesl. Angebote bitte unter **A. T. 100 Techn. Hochschule, Schwarzes Brett.**

Cacao

per Pfund von **Mk. 1.60** an empfiehlt

S. Blum,

Kaiserstraße 209.

2.1. **Telefon 267.**

Cognac, französ. u. deutscher, Whiskey, Kirschenwasser, Zwetschgenwasser

empfehlen

Karl Baumann,

Akademiestrasse 20.

Strasbourg Bratgänse, französische Poularden, junge ital. Hahnen

eingetroffen bei

C. Cartharius.

**Junge Gänse,
" Hahnen,
" Tauben**

frisch eingetroffen und empfiehlt
Herm. Munding,
Hoflieferant.

**Junge Hahnen,
französische Poularden,
Straßburger Bratgänse**
heute frisch eingetroffen bei

V. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Westfälischen Schinken,
roh und gekocht,
Lachsschinken,
Stuttgarter Preßkopf,
Stuttgarter Lyonerwurst,
Stuttgarter Schinkenwurst,
Stuttgarter Schützenwürste,
Schwarzwälder Speck,
Schwarzwälder Knackwürste,
Billinger Würstchen,
Frankfurter Preßkopf,
Frankfurter Leberwurst,
Frankfurter Würstchen,
Braunschweiger Sülze,
Braunschweiger Zungenwurst,
Braunschweiger Cervelatwurst,
Braunschweiger Leberwurst,
Thüringer Cervelatwurst,
Thüringer Salami,
Dresdener Appetitwürstchen,
Pariser Zungen,
Geflügelgalantine,
Trüffelwurst,
Gänseleberwurst,
Sardellenleberwurst
empfiehlt

AUGUST KLINGELE
AM KAISERPLATZ

Laugenwede

empfiehlt täglich frisch
Heinrich Burckhardt,
Brot- u. Feinbäckerei,
8.1. **Viktoriastraße 20.**

Aspic-Formen

mit verschiedener Einlage
täglich frisch bei **C. Cartharius.** 11.2.



**Rehziemer,
Rehschlegel,
Büge und Ragout,
große baher.**

Berghasen,

ganz und zerlegt, in allen Theilen,
ferner:

franz. Poularden, Capaunen,
junge Gänse, Enten, Hahnen,
Tauben, Suppenhühner,
Fasanen, Wildenten,
Feldhühner,

Krammetsvögel

empfiehlt in prima Waare

C. Pfefferle,

Blumenstraße 14. Telefon 1415.
3.2.

Paravents, Wilkendorf's Importhaus,
Wand-, Bett- u. Ofenschirme. **Passage,**
japan. und orient. Waren.

— Illustrierte Preisliste gratis und franco. —

Spiegel

kauft man am billigsten im Spezialgeschäft.
Große Auswahl, nur beste Qualität.
Preise das Billigste, was geboten werden kann.

A. Jägel, 4.2.

Ausstellung Ecke der Kreuz- und Markgrafenstraße 38.

Lichtheilanstalt im Friedrichsbad,
136 Kaiserstrasse 136.

Kombinirtes Lichtheilverfahren.

Kulmbacher Bier

der Actien-Gesellschaft Pilsbräu, Kulmbach,

Berliner Weißbier

der Berliner Weißbier-Brauerei, A.-G., Berlin,

Moninger Bier,

als: Kaiserbier, hell, u. Lagerbier, dunkel,

Fürstenberg-Bräu,

Tafelgetränk Sr. M. d. Kaisers,

Münchener Bier

der Thomasbrauerei München,

Pilsener Bier

der ersten Actien-Brauerei, Pilsen,

empfehle in $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Flaschen, sowie in Gebinden
verschiedener Größe. Von 10 Fl. an frei in's Haus.
Bei Bezug in Kisten (25 $\frac{1}{4}$ oder 30 $\frac{1}{2}$ Fl.) Preis-
ermäßigung. 3.1.

M. Bauscher,

Waldfstraße 14.

Telefon 1420.

Telefon 546.

Fahrrad-Reparatur-Berkstätte.

Reparaturen an Fahrrädern aller Art.

Vernickelung u. Emailirung.

Großes Lager in neuen Fahrrädern bewährter

Fabrikate sowie Zubehör, als: Laternen, Glocken,

Pumpen, Ersatztheile etc.

Mechanische Industrie, G. m. b. H.,

H. Voigt,

Schillerstraße 33/35.

Gebräuchte Fahrräder billigst.

Fond: rot, cardinal, altgold, crème,
reseda u. schwarz, mit Gold- u. Seiden-
Stickerei, ca. 100, 120, 135, 150 und
170 cm hoch, darunter schwarz-gold
135 cm hoch, vierteilig, Mk. 19.—.

Cigarren!

Fabrik-Niederlage
Hüsler & Schultze,
 Ecke Ritterstrasse und
 Zirkel 25 a.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Nr. 15

10 Stück 48 Pfg.

Günstigste aller Lotterien.

Bell am Main.

Bei nur 150 000 Loosen M. 210 000 Selbstgewinne,
 abzüglich 30 % für den Kirchenbau.

7.1. Gewinnplan:

1 Haupttreffer	M. 50 000	M. 50 000
1 Haupttreffer	M. 10 000	M. 10 000
1 Haupttreffer	M. 5 000	M. 5 000
3 Gewinne à	M. 4 000	M. 12 000
4 Gewinne à	M. 1 500	M. 6 000
10 Gewinne à	M. 1 000	M. 10 000
20 Gewinne à	M. 300	M. 6 000
30 Gewinne à	M. 200	M. 6 000
80 Gewinne à	M. 100	M. 8 000
250 Gewinne à	M. 40	M. 10 000
600 Gewinne à	M. 20	M. 12 000
7500 Gewinne à	M. 10	M. 75 000
8500 Gewinne baar		M. 210 000

Ziehung verlegt: 12. November endgültig.
 Zeller Lose à 2 Mk. und 40 Mk für Reichs-
 stempel, 30 Mk Porto und Liste empfehlen

Carl Götz,

Baugeschäft Karlsruhe.

Jos. Dahringer, Ad. Jost, C. W. Keller,
 L. Michel, Wilh. Weg, Christ. Wieder.

Deutscher Hof.
Neuer Wein.
Alexander Mangin.

Schwarzwaldverein
 (Section Karlsruhe).

Sonntag den 19. Oktober 1902

Ausflug.

Achern-Hornisgrinde-Wiedenfels (Mittag-
 essen)-Oberthal.

Abfahrt hier 6³⁴ morgens.

Karlsruher Männerturnverein.
Wanderriege.

Sonntag den 19. Oktober 1902 Tages-
 turnfahrt: Klingenstein — Landeck — Rehs-
 berg — Trifels — Annweiler.

Abfahrt nach Klingenstein 5¹⁶ vom Haupt-
 bahnhof.

Mundvorrat mitnehmen.

Max Homburger,

Weingrosshandlung,

30 Kronenstrasse 30

und

124a Kaiserstrasse 124a.

Anf allen beschickten Ausstellungen hohe und höchste Auszeichnungen.

Letzte Auszeichnungen:

1900 Weltausstellung Paris: Silberne Medaille,

1901 Landwirtschaftliche Kreis-Ausstellung Bayreuth:

Höchster Preis, Ehrendiplom und grosse Kreis-Medaille.

Hauptfiliale

124a Kaiserstrasse 124a,

feinstes Specialgeschäft für flaschenweisen Verkauf von

Flaschenweinen,

Kinder- und Krankenweinen,

Frühstück- und Dessertweinen,

Champagner und Schaumweinen,

Cognac, Rum, Arac,

Spirituosen, Punschessenzen,

Fruchtsäften, Liqueuren.

Preislisten gratis und franco zu Diensten.

Eine größere Parthie

zurückgesetzter Corsets

gebe zu bedeutend ermäßigten Preisen ab. Es befinden sich darunter **Frack-Corsets** mit
 gerader Front von **Mk. 3.-** an.

Karoline Stein-Denninger,

Großh. Postlieferantin, Waldstraße 36, Telephon 190.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

XV. Jahrgang 1902/1903.

Der Stein der Weisen.

Illustrierte Halbmonatschrift für Haus und Familie.

Unterhaltung und Belehrung aus allen Gebieten des Wissens.

Am 1. und 15. jeden Monats erscheint ein Heft im Umfange von 5 Bogen Groß-Quart mit
 30 bis 40 Illustrationen, darunter Vollbilder und Tafeln.

Jedes Heft kostet nur 50 P., vierteljährig 3 M., halbjährig 6 M., ganzjährig 12 M.

12 Hefte bilden einen abgeschlossenen Band. Jährlich 24 Hefte (ca. 860 doppelseitige Seiten)
 mit etwa 800 Abbildungen. In höchst elegantem Originaleinbande kostet jeder Band 8 M. 50 P.
 Bisher liegen 14 Jahrgänge oder 28 gebundene Bände vollendet vor. Jeder Jahrgang oder
 Band ist beliebig einzeln käuflich.

6.1.

Probehefte gratis und franco.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Rathskeller und Café-Restaurant Bauer.

Neuer vorzügl. Süßer Wein

ist angekommen.

2.1.

Achtungsvoll

Jos. Kritsch.

**Brenn- und
Anfeuer-Holz,**
durchaus trocken, empfiehlt zu billigen Preisen
B. Finkelstein,
Telefon 510.
Rintheimerstraße 4. Bähringerstraße 28.
Preiscurante stehen gerne zu Diensten.

I^a Ruhrfetttschrot
pr. Ctr. 83 Pfg.
führenweise frei Abladestelle hier.
Ph. Bader, Amalienstraße 59,
Telefon 1494, 5.5.
Kohlen, Koks, Brikets, Holzkohlen, Brennholz.

Festhalle.
Sonntag den 19. Oktober, Nachmittags 4 Uhr,
Konzert,
gegeben von der gesammten Kapelle des
Badischen Leib-Grenadier-Regiments.
Königl. Musikdirektor Adolf Boettge.

Weiteres Programm.

1. Aufzugsmarsch der Komödianten a. d. Op. „Die verkaufte Braut“ v. Fr. Smetana. —
2. Ouverture zu „Donna Diana“ v. E. N. Rejzicek. — 3. Terzett, O. Herz! hör' auf zu schlagen a. d. Op. „Don Juan“ v. W. A. Mozart. — 4. Heideröschchen, Polka Mazurka v. Ad. Boettge. —
5. Ouverture zu „Fra Diavolo“ v. D. Auber. — 6. Gesang der Türken vor einer Schlacht, nach einer alten Aufzeichnung v. Fr. Doppler. — 7. Finale a. d. Op. „Macbeth“ v. G. Verdi. —
8. Fuß-Walzer a. d. Operette „Der lustige Krieg“ v. Joh. Strauß. — 9. Bröllobs (Schwedischer Hochzeitmarsch) v. Aug. Södermann. — 10. a. „Die Haselnuß“, b. „Die Musik kommt“ v. D. Strauß. — 11. Großes Potpourri über Vorhänge Melodien v. Fr. Rosenkranz. — 12. Unterleberbrettli-Lieder-Marsch v. J. Fucif.

Eintritt: { Abonnenten 20 ₰
Nichtabonnenten 50 ₰

Programm 5 ₰

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

**Trauer-Schmuck,
Trauer-Fächer**

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos
Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

3.1.

**Weinrestaurant
Käthchen Herbold,**
Kaiserstraße 20, nächst der Hochschule.

(Alt-)Katholischer Bürgerverein
Karlsruhe.

Einladung.

Unsere werthen Vereins- sowie sämtliche Gemeindeglieder nebst Familienangehörigen werden anmit zur Theilnahme an dem am **Samstag den 18. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Gartensaale des Hotel Taunhäuser** (Eingang Karlstraße) stattfindenden

Familien-Abend

mit dem Anfügen freundlichst eingeladen, daß durch die Mitwirkung der **Concertsängerin Fräulein Toni Schaefer**, des **Herrn Hofschauspielers Emil Gunkler**, des **Kammermusikers Herrn Karl Bühlmann**, der **Herrn Hofmusiker Robert Bösch, Ludwig Baggels und Andr. Mohr** ein genussreicher Abend in Aussicht gestellt werden kann. Einführungsrecht gestattet. Um zahlreiche Theilnahme bittet

der Vorstand.

Auszug aus dem Kirchenbuch
der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

1. Aug. Wilhelm, geb. den 28. Februar, Vater Friedrich Moerschel, Postinspector.
2. " Gertrud, geb. den 18. Juli, Vater Heinrich Lehner, Hauptlehrer.
2. " Karl, geb. den 1. Juli, Vater Wilhelm Schenpf, Schlosser.
3. " Anna, geb. den 8. Juni, Vater Hermann Braun, Schreiner.
3. " Edith, geb. den 29. Juni, Vater Georg Bauer, Verbrauchssteuer-Erheber.
3. " Luise, geb. den 12. Juli, Vater Karl Trieb, Eisenbrecher.
3. " Luise, geb. den 19. Juli, Vater Friedrich Hög, Oberschaffner.
3. " Wilhelm, geb. den 18. Juli, Vater Kaver Ebert, Schuhmachermeister.
3. " Dorothea, geb. den 30. Juni, Vater Julius Laspe, Kaufmann.
3. " Hans, geb. den 9. Juli, Vater Georg Frei, Gerichtsvollzieher.
3. " Margarethe, geb. den 19. Juli, Vater Christian Joos, Metzgermeister.
3. " Martha, geb. den 4. Juli, Vater Heinrich Schnellbacher, Klavertechniker.
3. " Gertrud, geb. den 26. Juni, Vater Oskar Hartnagel, Kaufmann.
4. " Hedwig, geb. den 31. Juli, Vater Franz Martin, Schreiner.
4. " Anna, geb. den 2. August, Vater Michael Schenkel, Postschaffner.
6. " Bertha, geb. den 20. Juli, Vater Franz Volk, Schlosser.
6. " Else, geb. den 29. Mai, Vater Richard Bluhm, Ingenieur.
6. " Emil, geb. den 25. Juli, Vater Wilhelm Lang, Steinhauer.
7. " Rosa, geb. den 24. Juli, Vater Emil Birg, Tagelöhner.

7. Aug. Richard, geb. den 8. Juni, Vater Richard
Becherer, Gypfer.
7. " Karl, geb. den 20. Juni, Vater Karl
Bengel, Kanzlei-Assistent.
9. " Wilhelm, geb. den 16. Juli, Vater Her-
mann Laible, Eisendreher.
9. " Wilhelmine, geb. den 4. August, Vater
Heinrich Hüller, Postschaffner.
9. " Rudolf, geb. den 27. Juli, Vater Karl
Schirmer, Schriftsetzer.
10. " Edmund, geb. den 5. Juli, Vater Eduard
Braun, Hufschmied.
10. " Frieda, geb. den 21. Juli, Vater Christian
Köhn, Malermeister.
10. " Lina, geb. den 12. März, Vater Karl
Schwarz, Sattler.
10. " Rudolf, geb. den 10. Juni, Vater Rudolf
Bogt, Lokomotivbeizer.
10. " Gertha, geb. den 12. Juli, Vater Emil
Winter, Schmied.
10. " Billy, geb. den 17. Juli, Vater Heinrich
Lohner, Fabrikarbeiter.
10. " Frieda, geb. den 23. Juli, Vater Heinrich
Schneider, Schlosser.
10. " Friedrich, geb. den 26. Juli, Vater Fried-
rich Heß, Schneider.
10. " Frieda, geb. den 30. Juli, Vater Anton
Stauch, Schneider.
10. " Frieda, geb. den 30. Juli, Vater Wilhelm
Ungeheuer, Mechaniker.
10. " Emma, geb. den 27. Juni, Vater Wilhelm
Wehlein, Maler.
10. " Marie, geb. den 26. Juli, Vater Emil
Billeter, Hofstassenbuchhalter.
11. " Karl, geb. den 9. August, Vater Jakob
Keppeler, Glaser.
11. " Friedrich, geb. den 6. August, Vater Gott-
lieb Mayer, Schmied.
11. " Lydia, geb. den 11. August, Vater Philipp
Petri, Schriftsetzer.
11. " Rosa, geb. den 8. August, Vater Gallus
Bis, Zimmermann.
11. " Karl, geb. den 8. August, Vater Karl Ernst,
Fabrikarbeiter.
11. " Karl, geb. den 7. August, Vater Christian
Schumi, Schreiner.
11. " Emil, geb. den 19. Oktober 1901, Vater
Karl Krause, Sattler.
11. " Siegfried, geb. den 14. Juni, Vater Hein-
rich Kimpel, Maschinenmeister.
13. " Luise, geb. den 6. Juli, Vater Karl
Krahmer, Schlosser.
14. " Christian, geb. den 19. Mai, Vater Karl
Erb, Tagelöhner.
14. " Albert, geb. den 8. August, Vater Josef
Kahutler, Bereiter.
15. " Anna, geb. den 2. August, Vater Karl
Brüßle, Magazinier.
16. " Luise, geb. den 15. Juli, Vater August
Umbau, Postassistent.
17. " Emil, geb. den 10. Juli, Vater Hermann
Brüßle, Schreiner.
17. " Wilhelmine, geb. den 31. Juli, Vater
Johannes Hanselmann, Bierführer.
17. " Rosa, geb. den 2. August, Vater Karl
Rain, Gypfer.
17. " Walter, geb. den 5. Juli, Vater Karl
Bürkel, Begräbnisfordner.
17. " Margarethe, geb. den 4. August, Vater
Hermann Fink, Kaufmann.
17. " Frieda, geb. den 25. Juli, Vater Anton
Bischof, Kutscher.
17. " Paul, geb. den 11. Juli, Vater Adam
Bischof, Eisenbahn-Schaffner.
17. " Friedrich, geb. den 8. August, Vater
Friedrich Hergel, Güterarbeiter.
17. " Elisabeth u. Werner, geb. den 3. August,
Vater Lorenz Borchel, Buchhändler.
17. " Hilba, geb. den 26. Juni, Vater Robert
Bechler, Schlosser.
17. " Robert, geb. den 31. Juli, Vater Jakob
Maag, Schaffner.
17. " Wilhelm, geb. den 30. Juli, Vater Karl
Weiß, Wagenwärtergehilfe.
17. " Emma, geb. den 27. Juli, Vater Gustav
Kohrer, Ladstieber.
17. " Hermann, geb. den 21. Juli, Vater Her-
mann Heib, Maschinenarbeiter.
17. " Hermann, geb. den 15. Juli, Vater Her-
mann May, Güterinspektor.
17. " Susanna, geb. den 12. Juli, Vater Karl
Weiß, Kesselverführer.
17. " Maximilian, geb. den 30. Juli, Vater
Emil von Treppa, Architekt.
18. " Max und Karl, geb. den 17. August,
Vater Karl Wielandt, Kaufmann.
18. " Anna, geb. den 14. August, Vater Konrad
Rid, Schreiner.
18. " Eduard, geb. den 14. August, Vater
Eduard Köh, Packer.

18. Aug. Kuno, geb. den 15. August, Vater Robert
Leiner, Vergolder.
18. " Gertha, geb. den 13. August, Vater Plus
Stanger, Kaufmann.
18. " Maximilian, geb. den 14. August, Vater
Julius Bier, Schlossermeister.
18. " Karoline, geb. den 16. August, Vater
Johann Kraus, Möbelpacker.
18. " Karl, geb. den 17. August, Vater Georg
Junfer, Schuhmacher.
18. " Frieda, geb. den 6. Mai 1901, Vater
Konrad Winterhalter, Schreiner.
18. " Emil, geb. den 2. Juli, Vater Emil
Treutle, Kutscher.
20. " Albert, geb. den 30. Juli, Vater Emil
Ingold, Friseur.
20. " Frieda, geb. den 30. Juli, Vater Otto
Schindler, Wagenführer.
20. " Helena, geb. den 14. Juni, Vater Karl
Haußmann, Tapezier.
21. " Albert, geb. den 17. Juli, Vater Heinrich
Ehrhardt, Fabrikarbeiter.
21. " Gertrud, geb. den 31. Juli, Vater Adolf
Zimmermann, Installateur.
21. " Julius, geb. den 5. August, Vater Ernst
Hertweck, Kanäleigehilfe.
21. " Hermine, geb. den 13. August, Vater
Hermann Müller, Güterarbeiter.
21. " Edith, geb. den 31. Mai, Vater August
Steiner, prakt. Arzt.
22. " Werner, geb. den 13. Juli, Vater
Johann Bramath, Architekt.
22. " Martha und Helene, geb. den 12. August,
Vater Friedrich Elberfeld, Kaufmann.
22. " Paula, geb. den 5. August, Vater
Friedrich Springer, Maler.
24. " Paula, geb. den 8. August, Vater Georg
Dival de Navarre, Elektrotechniker.
24. " Nelly, geb. den 8. August, Vater Robert
Wagner, Kaufmann.
24. " Rosa, geb. den 14. August, Vater
Christian Schneider, Schmied.
24. " Elsa, geb. den 9. August, Vater Bernhard
Schneider, städt. Arbeiter.
24. " Gertrud, geb. den 1. Juni, Vater Her-
mann Defer, Dr. phil., Seminar-
direktor.
24. " Wilhelmine, geb. den 17. Juli, Vater
Wilhelm Kern, Milchhändler.
24. " Billy, geb. den 8. April, Vater Wilhelm
Holzäpfel, Schreiner.
24. " Paul, geb. den 1. August, Vater Adolf
Ehiele, Obergarderobier.
24. " Anna, geb. den 10. Juni, Vater Georg
Bernlöhr, Eisendreher.
24. " Herbert, geb. den 29. Juli, Vater Otto
Lehmann, Kaufmann.
24. " Luise, geb. den 14. Juli, Vater Josef
Wolf, Fuhrmann.
24. " Irma, geb. den 11. August, Vater Jo-
hann Mundle, Wagnermeister.
24. " Elsa, geb. den 3. August, Vater Thomas
Roch, Postschaffner.
25. " Ernst, geb. den 22. August, Vater Ernst
Billmann, Tagelöhner.
25. " Otto, geb. den 18. August, Vater Adolf
Stoll, Eisengießer.
25. " Emil, geb. den 21. August, Vater Emil
Bauer, Schneider.
25. " Ernestine, geb. den 25. August, Vater
Heinrich Rothweiler, Gärtner.
25. " Frieda, geb. den 23. August, Vater
Friedrich Hoffsch, Tagelöhner.
25. " Elsa, geb. den 21. August, Vater August
Engelmann, Büchsenmacher.
25. " Georg, geb. den 27. Juni, Vater Georg
Schödl, Installateur.
27. " Edgar, geb. den 13. Juli, Vater Otto
Schmidt-Cassella, Kunstmaler.
28. " Hugo, geb. den 21. Juli, Vater Georg
Albert, Betriebssekretär.
28. " Karl, geb. den 13. Juli, Vater Karl
Gypfer, Maschinist.
28. " Eugen, geb. den 20. August, Vater Ludwig
Kieble, Maler.
31. " Frieda, geb. den 11. August, Vater
Friedrich Müller, Feinmechaniker.
31. " Amalie, geb. den 19. August, Vater Karl
Schmid, Schriftsetzer.
31. " Eugen, geb. den 15. August, Vater
Wilhelm Meinger, Postbote.
31. " Maria, geb. den 19. August, Vater Georg
Kaiser, Bahnarbeiter.
31. " Ernst, geb. den 2. August, Vater August
Windisch, Monteur.
31. " Adolf, geb. den 24. August, Vater Jakob
Fichtner, Kesselbeizer.
31. " Herta, geb. den 22. August, Vater Rudolf
Langer, Kaufmann.
31. " Wilhelm, geb. den 15. Juli, Vater Eugen
Bech, Kaufmann.

31. Aug. Georg, geb. den 29. August, Vater Georg
Brecht, Bierhändler.
31. " Wilhelm, geb. den 29. August, Vater Karl
Beß, Anstreicher.
31. " Adolf, geb. den 15. August, Vater Robert
Weghaus, Maschinenmeister.
31. " Karolina, geb. den 8. November 1901,
Vater Albin Dietrich, Installateur.
31. " Rudolf, geb. den 5. August, Vater
Ferdinand Maier, Versicherungs-
beamter.
Getraut:
2. Aug. Johann Meinger von Teutschneureuth,
Maurer, mit Luise Schreiber von
Eggenstein.
2. " Albert Haas von St. Georgen, Fabrikant,
mit Lina Mosetter von hier.
2. " Karl Jock von hier, Installateur, mit
Karoline Kull von Kullmühle.
2. " Jakob Baumgärtner von Sulzfeld, Bahn-
arbeiter, mit Luise Haug von Durlach.
2. " Georg Fleischmann von Marktersbach,
Baumeister, mit Luise Nagel von hier.
2. " Robert Hinz von Steintin, Musiker, mit
Babetta Heß von hier.
5. " Gustav Dubac von Hasloch, Techniker,
mit Pauline Huber von Lautenbach.
5. " August Regenauer v. Eyon, Kaufmann,
mit Luise Lindenlaub von hier.
6. " Clemens Schuhmann von hier, Ingenieur,
mit Clara Fels von hier.
7. " Adolf Ng von Basel, Ober-Buchhalter,
mit Ernestine Birnser von hier.
9. " Eduard Baldener von hier, Tapezier,
mit Wilhelmine Hahn von hier.
9. " Eugen Belte von Kappel-Neustadt, Me-
chaniker, mit Sofie Schweg von hier.
9. " Robert Rechel von Auerbach, Schlosser,
mit Bertha Schnäbele von Rüberr.
9. " Franz Bernig von Leiszig, Opernsänger,
mit Toni Thiergarten von Freiburg.
9. " Emil Brauchle von Schussenried, Glaser,
mit Anna Auras von Hellbronn.
12. " Alexander Frei. v. Bernus v. Lindau,
Privatier, mit Adelheid von Sybel von
Freiburg.
12. " Richard Böble von Malchin, Zahlmeister-
Aspirant, mit Emma Mayer von Mühl-
hausen.
12. " Adolf Schent von Duisburg, Kaufmann,
mit Luise Burckhardt von Mühlheim.
14. " Lorenz Progel von Erfurt, Buchhändler,
mit Clara Mehe von Böhmig.
14. " Franz Schuhmacher von hier, Kaufmann,
mit Mina Pfister von hier.
14. " Heinrich Fegert von Mühlacker, Kauf-
mann, mit Luise Ruhmann v. Rastatt.
16. " Josef Brunner von Güttenheim, Emalleur,
mit Ernestine Klein von Wöfingen.
16. " Karl Diez von Mannheim, Kaufmann,
mit Lina Kohlmann von hier.
16. " Albert Lenz v. Paris, Schlosser, mit
Regina Hacker von Kassenhausen.
16. " Philipp Klauer von St. Igen, Weichen-
wärter, mit Marie Schweizer von
Klein-Gartach.
18. " Albert Jaquet von Kapstadt, Dr. med.,
Chirurg, mit Marie Schmitt von
Germersheim.
19. " Friedrich Käfer von Kottspiel, Lehrer, mit
Marie Fischer von Geislingen.
19. " Ludwig Kieselmann von Königssbach,
Büreaugehilfe, mit Stefanie Kiefer
von hier.
23. " Julius Tränkle von Allmersbach, Bäcker,
mit Karoline Hepperle von Heilbronn.
23. " Ludwig Gmeiner von Petersthal, Bier-
führer, mit Auguste Steinemann Bwe.
geb. Schindelbauer von Duedlinburg.
26. " Karl Degenhardt von hier, Steinhauer,
mit Emilie Wöfingen von Ehlingen.
26. " Adolf Mangold von Glashütte, Zeichen-
lehrer, mit Paula Weigle von hier.
26. " Paul Scholl von Stuttgart, Kaufmann,
mit Frieda Holderer von hier.
28. " Heinrich Schwarz von Laurenburg, Kauf-
mann, mit Sofie Better von Deschel-
bronn.
28. " August Malsch von Rintheim, Metzger,
mit Franziska Ströhm von Oberweiler.
28. " Johann Hufnagel von Leitershausen,
Ref.-Geizer, mit Rosa Hauf von Reich-
ingen.
30. " Friedrich May von Eppingen, Ober-
gärtner, mit Elise Laspe von Lauf.
30. " Georg Grill von Warrnein, Kürschner,
mit Emilie Hellmann von hier.
30. " Karl Philipp von hier, Aktuar, mit Elise
Stolz von Mannheim.
30. " Karl Nagel von Blanfenloch, Tapezier,
mit Katharina Karcher von Spielberg.

Kaiserstraße
153,

Rudolf Vieser,

zwischen Lamm- und
Ritterstraße.

Nur noch Samstag und Sonntag

= Ausverkauf =

vorjähriger Artikel in gezeichneten, angefangenen und fertigen Handarbeiten, wie:

Fenstermäntel u. Behänge	früher M. 8.— bis 35.— jetzt „ 2.— „ 12.—	Kommode- und Nächtischdecken	früher M. 4.50 bis 10.80 jetzt „ 1.50 „ 4.—
Tischdecken	früher M. 3.— bis 40.— jetzt „ 0.90 „ 15.—	Handtücher und Tischläufer	früher M. —.90 bis 12.50 jetzt „ —.35 „ 3.50
Vorlagen, auch in Smyrna-Arbeit,	früher M. 8.— bis 55.— jetzt „ 2.50 „ 19.—	Schreibmappen u. Unterlagen	früher M. 2.50 bis 25.— jetzt „ —.80 „ 6.—

Ebenso in Korbwaaren, Garderobehaltern, Pompadours, Spitzen u.
sonstigen hübschen Nippes-Sachen.

Ganz außergewöhnliche Gelegenheit!

Großh. Hoftheater Karlsruhe.

In der Zeit vom 4. bis 8. November wird Frau
Agnes Sorna ein dreimaliges Gastspiel an der
hiesigen Hofbühne geben, und zwar:

am 4. Novbr. (1. Vorst. außer Abonnement.) als
Marille in „Johannisfeuer“,
am 6. Novbr. (2. Vorst. außer Abonnement.) als
Giuditta in „Die Zwillingsschwester“ und
am 8. Novbr. (3. Vorst. außer Abonnement.) als
Zoë, Phoebe, Persiba, Nymphae und Zenobia in
„Der Meister von Palmyra“.

Zu diesen 3 Vorstellungen wird ein Sonder-
abonnement zu Mittel-Preisen eröffnet. Beim Ver-
kauf von Eintrittskarten zu den einzelnen Vor-
stellungen werden große Preise erhoben. Näheres
ist aus den Bekanntmachungen ersichtlich.

(Aus der Karlsruher Zeitung)

Ämtliche Mittheilungen.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums der Finanzen
vom 10. Oktober d. J. wurde Forstassessor Hermann
Loeffel, zur Zeit II. Beamter beim Forstamt Ober-
weiler, nach Gerlachshelm versetzt und mit der Leitung
des Forstamtsdienstes daselbst betraut.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen vom 30. September d. J. wurden die Expe-
ditionsassistenten

Otto Fritton und
Wilhelm Meyer

bei der Centralverwaltung zu Betriebssekretären und die
Expeditionsassistenten

Bernhard Köberlin in Emmendingen,
Karl Wörter in Offenburg,
August Overmann in Heidelberg,
August Rieger in Redersloh,
Gabriel Kleiber in Karlsruhe,
Adolf Beez in Freiburg,
Rudolf Fischer in Eberbach,
Georg Wamböganß in Mosbach,
Georg Meythaler in Säckingen,
Adolf Horn in Heidelberg,
Alexander Müller in Karlsruhe,
Julius Herz in Osterburken und
Friedrich Wagner in Mannheim
zu Betriebsassistenten ernannt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Ärztl. Ratgeber für Schönheitspflege

populär-wissenschaftliches Lehrbuch zur Hebung und Er-
haltung der Gesichts- und Körperschönheit
von Dr. med. Bergmann, Arzt. Preis Mk. 1.—
bei H. Bieler, Parfümerie, Kaiserstr. 223.

Von heute bis 1. No-
vember gebe ich dieses
Buch an meine werthe
Kundschaft
gratis ab. 84.

Gabelsberger Stenografen-Verein Karlsruhe.

Gegründet am 18. Oktober 1872.

Einladung.

22. Der Verein bezieht am 18. Oktober d. J., Abends 8½ Uhr, im kleinen Saale der
Festhalle

das Fest seines dreißigjährigen Bestehens

durch eine

Festfeier mit darauffolgendem Tanz und Gabenverlosung.

Wir laden hierzu all unsere Mitglieder nebst deren Angehörigen, Freunde unserer Bestrebungen,
sowie alle, die dem Verein in dieser langen Zeit nahe gestanden haben, zu zahlreichem Besuche freundlichst
ein. Karten für Nichtmitglieder wollen bei Herrn Architekt Zinser, Sofienstraße 118, oder Frä. Eberle,
Lammstraße 12 (Niederlage der Postmaschine), angefordert werden.

Der Vorstand.

Berghausen. Gasthaus zur „Krone“.

Anlässlich der Kirchweih-Feier findet bei Unterzeichnetem am
Sonntag und Montag, den 19. und 20. Oktober, bei gut besetzter Kapelle



großes Tanz-Vergnügen

statt. Für reichhaltige Speisen, diverse Braten (Wildpret und Geflügel),
reinen neuen und alten Wein ist bestens gesorgt und ladet
freundlichst ein

Franz Zoller, zur „Krone“.

Die Lokalitäten sind neu und geräumig erbaut und der Neuzeit entsprechend
mit Parquet-Boden eingerichtet. 21.